

**Kulturdenkmale im Freistaat Sachsen - Denkmaldokument**

<b>Obj.-Dok.-Nr.</b>	08961676
<b>Kreis</b>	Erzgebirgskreis
<b>Gemeinde</b>	Zschopau, Stadt
<b>Anschrift</b>	Waldkirchener Straße 2
<b>Gem. * FI-stck. * Flur</b>	Zschopau * 305/3
<b>Bauwerksname</b>	Alte Brauerei

**Kurzcharakteristik**

Brauerei mit Böschungsmauer und Einfriedung; sehr markanter kleinstädtischer Brauereibau mit bemerkenswerten baulichen Resten der Brauereiausstattung, von industrie-, technik- und stadtgeschichtlichem Interesse als frühes Beispiel kleinstädtischen industriellen Brauens

**Denkmaltext**

Brauerei 1864 nach Plänen des auf Brauerei- und Mälzerei-Anlagen spezialisierten Chemnitzer Architekten und Brauerei-Ingenieurs A. Einenkel für die Städtische Braugenossenschaft errichtet.

Breit gelagerter, ein- bis zweigeschossiger Putzbau mit Natursteingewänden und je nach ursprünglich dahinter befindlichen Funktionseinheiten variierenden Fensterformen. Im Hauskeller böhmische Kappengewölbe, steinerne Treppe bis in das Dachgeschoss, kräftig dimensioniertes Holztragwerk im Obergeschoss, Dachtragwerk als doppelt stehender Stuhl, darüber einheitliches Satteldach mit mannshohem Lüftungsreiter über die gesamte Gebäudelänge.

Im kräftig vorspringenden, bis zum First reichenden turmartigen Mittelbau befand sich straßenseitig die Malzdarre (Doppeldarre) und hofseitig das Treppenhaus, während hinter den hohen Fenstern des Südflügels ursprünglich die Sudanlage eingerichtet war. Weiterhin sind rückwärtig im rechten Winkel zum Gebäude und außerhalb seiner Umfassungsmauern zwei große, parallel angeordnete Tonnengewölbe mit einem verbindenden Vorraum angelegt, die inzwischen vollständig im Erdreich liegen.

Bauliche Reste der Brauereiausstattung im Darreturm: durchlässiges Bodenrost, Einlässe und Reste des runden Abzugs für Heißluft, weitere Belüftungsöffnungen in den Wänden, Eisentüren, ein ehemaliger Sackaufzug, zugesetzte Lüftungs- und Schüttöffnungen im Dielenboden bzw. in den Seitenwänden sowie Jalousieöffnungen im Dachreiter.

Inzwischen seltener Gebäudetyp einer kleinstädtischen Brauerei in bemerkenswerter baulicher Authentizität, von industrie- und technikgeschichtlicher sowie stadtgeschichtlicher Bedeutung.

Lfd/2012

**Datierung** 1864 (Brauerei)

**Ausweisungsstelle** Landesamt für Denkmalpflege Sachsen



**Fotonummer** LXV/14/11  
**Aufnahmejahr** 1998  
**Fotograf** Scheunemann, U.  
**Beschreibung** Alte Brauerei, Ansicht von NordenBildkarte fehlt



**Fotonummer** LXV/14/12  
**Aufnahmejahr** 1998  
**Fotograf** Scheunemann, U.  
**Beschreibung** Alte Brauerei, Teilansicht des ehem. SudhausesBildkarte fehlt



**Fotonummer** LXV/14/13  
**Aufnahmejahr** 1998  
**Fotograf** Scheunemann, U.  
**Beschreibung** Alte Brauerei, Ansicht von WestenBildkarte fehlt



**Fotonummer**  
Aufnahmejahr  
Fotograf  
Beschreibung

**LXV/14/14**

1998

Scheunemann, U.

Alte Brauerei mit Böschungsmauer und Einfriedung, Ansicht von Osten  
Bildkarte fehlt



**Fotonummer**  
Aufnahmejahr  
Fotograf  
Beschreibung

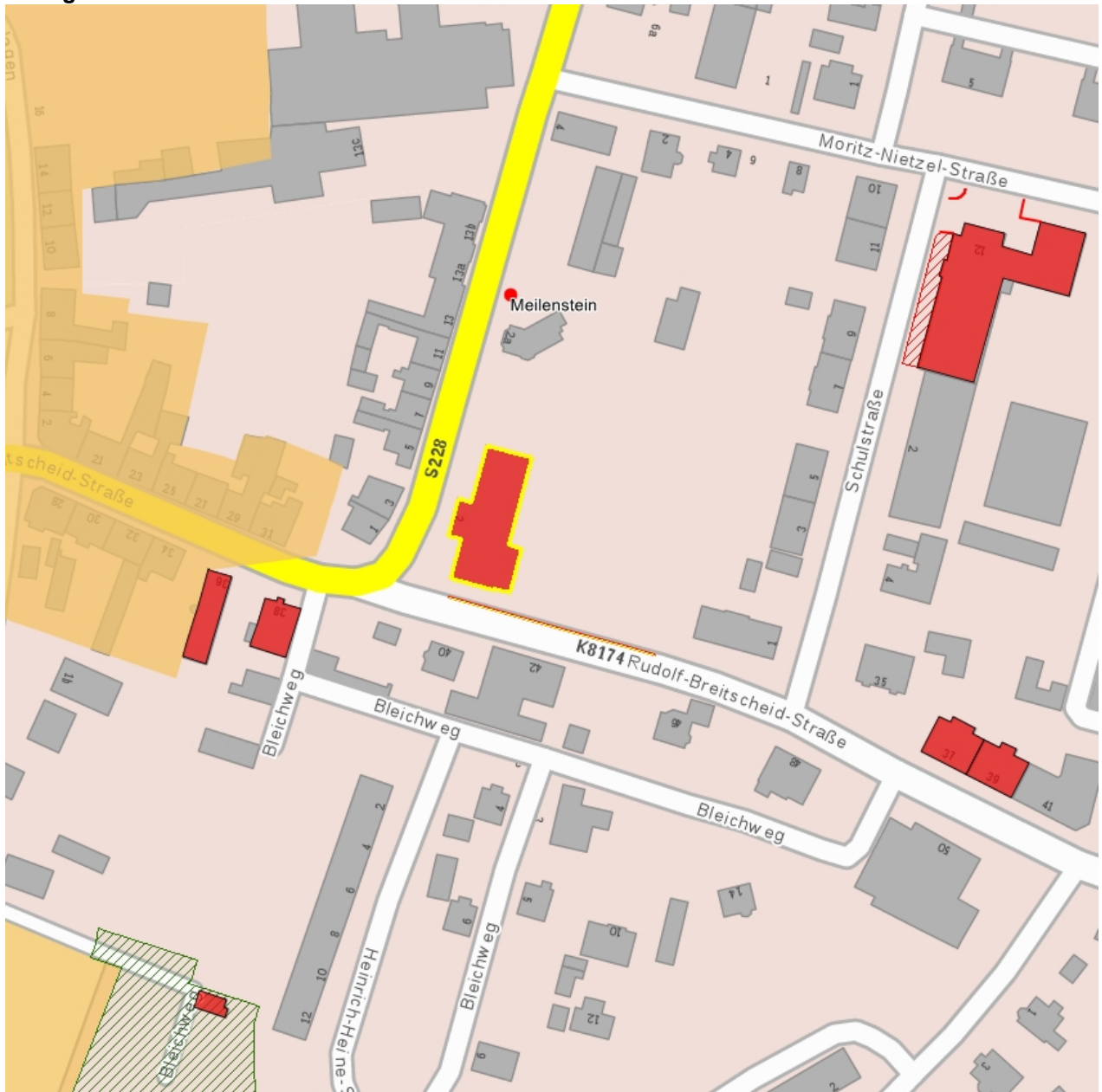
**F 08961676 A**

2012

Wobbe, Corinna

Alte Brauerei mit Böschungsmauer und Einfriedung, Ansicht von Südwesten

### Auszug aus der Denkmalkarte



Dieses Dokument ist gemäß der Creative Commons-Lizenz CC-BY-NC-ND urheberrechtlich geschützt.

